

Niederschrift

über die

27. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 19.03.2012

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

1. **Sitzungsbeginn:** 15:30 Uhr
 2. **Ende der Sitzung:** 17:20 Uhr
 3. **Ort der Sitzung:** Sitzungsraum 1 (1. Etage, Raum 1.04)
 Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber	FDP	
Herr Rolf Deißler	FWG	ging während TOP 5
Herr Lorenz Denn	SPD	
Herr Guido Ernst	CDU	
Herr Wolfgang Schlagwein	Grüne	
Herr Michael Schneider	CDU	
Herr Jens Schäfer	SPD	ging während TOP 5
Herr Jochen Seifert	FWG	ging während TOP 5
Herr Karl-Heinz Sundheimer	CDU	
Herr Walter Wirz	CDU	

Kreisbeigeordnete:

Herr Horst Gies	CDU	kam während TOP 1
abwesend während TOP 4		
Herr Fritz Langenhorst	SPD	
Herr Friedhelm Münch	FWG	

Geschäftsbereichsleiter:

Herr Harald Fuchs

Fachbereichsleiter:

Herr Klaus-Peter Kniel
 Frau Almut Schepers
 Herr Erich Seul

Schriftführerin:

Frau Eva Schaaf

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Martin Braun

Herr Tino Hackenbruch

zu TOP 1

Frau Jennifer Nehring

Herr Guido Nisius

Herr Michael Schäfer

zu TOP 1 und 5

Entschuldigt fehlten:**Mitglieder des Ausschusses:**

Frau Ingrid Näkel-Surges CDU

N i e d e r s c h r i f t

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Nichtöffentliche Sitzung:
1.	Bericht Region Köln/Bonn e.V.
2.	Erlass der Satzung über die Wahrnehmung von Sozialhilfaufgaben und anderer Aufgaben im Landkreis Ahrweiler
3.	Personalangelegenheiten
4.	Verschiedenes
	Öffentliche Sitzung:
5.	Neuaufstellung des regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald; Stellungnahme des Kreises Ahrweiler zum Beteiligungsentwurf
6.	Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreis- und Umweltausschusses fest.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 13.02.2012 wurden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung

5	Neuaufstellung des regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald; Stellungnahme des Kreises Ahrweiler zum Beteiligungsentwurf
---	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Nach einem intensiven Meinungsaustausch der Mitglieder gab Herr Schneider (CDU) zu Protokoll, dass der Regionale Raumordnungsplan Mittelrhein-Westerwald für ihn ein großes Ärgernis und Verdruss darstellen würde, da er zu viele Beschränkungen festlege und den Kommunen so Entwicklungschancen und -perspektiven verbaue.

Anträge der FDP-Fraktion:

1. Die Aussagen des Verwaltungsentwurfs zu den Zielen Z 53 und Z 59 werden gestrichen und nicht zum Gegenstand der Stellungnahme gemacht.
2. In die Stellungnahme wird folgende Anregung aufgenommen:
In einem gesonderten Grundsatz soll der Prüfauftrag der im LEP IV erwähnten Rheinbrücke bei Linz (B 42) innerhalb des Landkreises Ahrweiler (Stadt Remagen bis Verbandsgemeinde Bad Breisig) konkretisiert werden.

Zunächst wurde über den zweiten Antrag der FDP-Fraktion wie folgt abgestimmt:

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 0

Mit Einverständnis der Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses wurde über den ersten Antrag der FDP-Fraktion nicht abgestimmt, sondern stattdessen über den Beschlussvorschlag der Verwaltung unter Berücksichtigung des zuvor angenommenen Antrags. *)

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss stimmte dem vorgelegten Verwaltungsentwurf zu.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die um einen gesonderten Grundsatz zur Konkretisierung des Prüfauftrags der im LEP IV erwähnten Rheinbrücke bei Linz (B 42) innerhalb des Landkreises Ahrweiler (Stadt Remagen bis Verbandsgemeinde Bad Breisig) ergänzte Stellungnahme fristgerecht der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald zu übermitteln.

*) Niederschrift wurde in der Sitzung am 24.04.2012 abgeändert. Der Satz „Mit Einverständnis der Mitglieder...“ wurde wie folgt geändert: „Mit Einverständnis der Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses wurde über den ersten Antrag der FDP-Fraktion nicht abgestimmt, da die Abstimmung über die gesamte Stellungnahme der weitergehende Antrag sei. Stattdessen wurde über den Beschlussvorschlag der Verwaltung unter Berücksichtigung des zuvor angenommenen Antrags abgestimmt.“

mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 3

Enthaltungen: 0

6	Verschiedenes
---	---------------

Der Vorsitzende verwies auf die ausgelegten nächsten Sitzungstermine.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Dr. Jürgen Pföhler
Landrat

Schaaf
Kreisoberinspektorin